
 Chor.

Gewinn begehrtst du, wenn Gewinn im Leiden ist;
 Wohl ist's am besten, währt der Schmerz nur
 kurze Zeit.

Chor.

Das bringt die Zukunft. Was verlangt die Ge-
 genwart?
 Für jene sorgt ja, wem dafür zu sorgen ziemt.

Chor.

Erflehe nichts, Herr: giebt es doch für Sterb-
 liche
 Niemals Erlösung aus der vorbestimmten Noth.

Chor.

Viel köstlicher ist, als Glückesgenuß,
 Der bedächtige Sinn: stets hege darum
 Vor dem Göttlichen Scheu! Der Vermessene büßt
 Das vermessene Wort mit schwerem Gericht;
 Dann lernt er wohl
 Noch weise zu werden im Alter.
